

Kauf Zins-Collar

Marktsegment Außerbörslicher Handel

Stand

09/2016

1 Produktbeschreibung / Funktionsweise

1.1 Allgemeine Darstellung der Funktionsweise

Ein Zins-Collar ist ein Zinsderivat und somit eine eigenständige, von einem Grundgeschäft losgelöste vertragliche Vereinbarung zwischen dem Kunden und der Sparkasse bezogen auf einen bestimmten Nominalbetrag. Er beinhaltet eine Kombination aus einem Kauf Zins-Cap (Zinsobergrenze) und einem gegenläufigen Verkauf Zins-Floor (Zinsuntergrenze) mit einer einheitlichen Laufzeit bezogen auf einen Referenzzinssatz (z.B. 3-Monats-Euribor). Es entsteht keine Forderung / Verpflichtung in Höhe des Nominalbetrages, da dieser ausschließlich zur Berechnung der Zinszahlungen dient.

Wenn der Referenzzinssatz an den Feststellungsterminen die Zinsobergrenze übersteigt, erhält der Kunde für die jeweilige Zinsperiode eine Ausgleichszahlung in Höhe der Differenz zwischen dem Referenzzinssatz und der vereinbarten Zinsobergrenze. Wird der Referenzzinssatz an den Feststellungsterminen zwischen Zinsobergrenze und Zinsuntergrenze festgestellt, kommt es zu keiner Ausgleichszahlung. Wenn der Referenzzinssatz an den Feststellungsterminen hingegen die Zinsuntergrenze unterschreitet, hat der Kunde für die jeweilige Zinsperiode eine Ausgleichszahlung in Höhe der Differenz zwischen der vereinbarten Zinsuntergrenze und dem Referenzzinssatz zu zahlen.

Der Kunde zahlt für die Absicherung gegen steigende Zinsen eine einmalige Prämie, die durch die Kombination des Cap-Bestandteils mit der Verpflichtung des Kunden aus dem gegenläufigen Floor-Bestandteil vermindert ist. Einen Sonderfall stellt der Zero-Cost-Zins-Collar dar, bei dem die Verpflichtung des Kunden aus dem gegenläufigen Floor-Bestandteil die Prämienzahlung für die Absicherung vollständig ersetzt.

2 Risiken

2.1 Produktbezogenes Risiko

Der Kunde kann nach Abschluss des Kauf Zins-Collars nicht mehr von unter die Zinsuntergrenze sinkenden variablen Zinsen profitieren. Sofern es zu keinen Ausgleichszahlungen aus dem Cap-Bestandteil kommt, hat der Kunde die Prämie vergeblich aufgewendet.

2.2 Marktpreisrisiko (Zinsänderungsrisiko)

Der Marktwert des Kauf Zins-Collar kann während der Laufzeit durch Markteinflüsse (z. B. Zinsveränderungen) sinken. Eine vorzeitige Beendigung des Geschäfts kann somit zu einem Aufwand führen, der höher sein kann als die entrichtete Prämie.

3 Verfügbarkeit

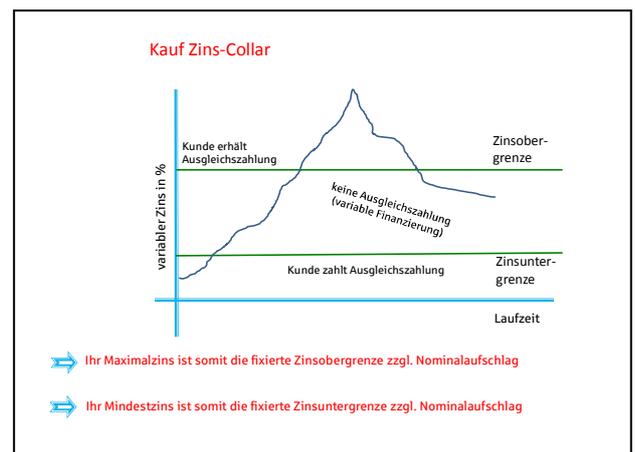
Der Kauf Zins-Collar ist ein individueller, für den Kunden gestalteter Vertrag, der nur durch eine einvernehmliche Vereinbarung mit der anderen Vertragspartei zu den dann gültigen Konditionen teilweise oder vollständig vorzeitig beendet werden kann.

1.2 Ziele des Produkts

Das Ziel eines Kauf Zins-Collars ist die Absicherung gegen steigende Zinsen z.B. in Verbindung mit einem variablen Kredit. Gleichzeitig kann der Kunde bis zur vereinbarten Zinsuntergrenze weiterhin von sinkenden Zinsen profitieren. Durch den Floor-Bestandteil vermindert sich die Prämienzahlung für die Absicherung.

1.3 Markterwartung des Kunden

Der Kunde rechnet mit gleichbleibenden oder nicht unter die Zinsuntergrenze sinkenden Zinsen. Er möchte aber gegen über die Zinsobergrenze steigende Zinsen abgesichert sein.



Dies ist eine beispielhafte Darstellung, die nur zur Veranschaulichung dient.

2.3 Kontrahentenrisiko

Die Ausgleichszahlungen an den Kunden hängen von der Zahlungsfähigkeit der Sparkasse ab. Der Kunde ist dem Risiko der Insolvenz, das heißt einer Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit der Sparkasse ausgesetzt. Darüber hinaus kann der Kunde aufgrund einer behördlichen Anordnung an der Restrukturierung und Abwicklung der Sparkasse durch vollständigen oder teilweisen Entfall seiner möglichen Ansprüche beteiligt werden.

2.4 Liquiditätsrisiko

Der Kunde trägt das Risiko, den Kauf Zins-Collar dauernd oder vorübergehend nicht oder nur zu nicht marktgerechten Preisen teilweise oder vollständig vorzeitig beenden zu können.

4 Chancen und beispielhafte Szenariobetrachtung

4.1 Marktpreisance

Der Kauf Zins-Collar bietet während der Laufzeit, insbesondere bei steigenden Marktzinsen, die Chance auf eine positive Marktpreisentwicklung. Etwaige Vorteile können durch eine vorzeitige Beendigung realisiert werden.

4.2 Marktpreisbestimmende Faktoren während der Laufzeit

Der Marktpreis des Kauf Zins-Collars kann – bei isolierter Betrachtung – durch nachfolgende Faktoren Änderungen unterworfen sein. Die einzelnen Faktoren können jeder für sich wirken, sich gegenseitig verstärken oder aufheben.

Volatilitätsentwicklung

Einfluss der Volatilitätsentwicklung (unter Volatilität versteht man eine Kennzahl für die Häufigkeit und Intensität von Zinsschwankungen innerhalb eines bestimmten Zeitraums) am Markt auf den Marktpreis eines Kauf Zins-Collars:

Volatilität (z. B. des 3-Monats-Euribor)	Einfluss auf den Marktpreis des Kauf Zins-Collars
↑ Steigende Volatilität	↔ Gleichbleibender Marktpreis des Kauf Zins-Collars
↔ Gleichbleibende Volatilität	↔ Gleichbleibender Marktpreis des Kauf Zins-Collars
↓ Sinkende Volatilität	↔ Gleichbleibender Marktpreis des Kauf Zins-Collars

Zinsentwicklung

Einfluss der Zinsentwicklung am Markt auf den Marktpreis des Kauf Zins-Collars:

Marktzins (z. B. 3-Monats-Euribor)	Einfluss auf den Marktpreis des Kauf Zins-Collars
↑ Steigender Marktzins	↑ Steigender Marktpreis des Kauf Zins-Collars
↔ Gleichbleibender Marktzins	↔ Gleichbleibender Marktpreis des Kauf Zins-Collars
↓ Sinkender Marktzins	↓ Sinkender Marktpreis des Kauf Zins-Collars

Abnehmende Restlaufzeit

Es ist zu beachten, dass das Abnehmen der Restlaufzeit zu einer Verringerung des Marktpreises führt.

4.3 Betrachtung zum jeweiligen Zinstermin

Der beispielhafte Zinstermin wird isoliert betrachtet und lässt keine Rückschlüsse auf andere Zinsperioden zu.

Variabler Zins (z. B. 3-Monats-Euribor) im Vergleich zur vereinbarten Zinsober- und Zinsuntergrenze	Einfluss auf die Ausgleichszahlung am Zinstermin
Variabler Zinssatz wurde über der vereinbarten Zinsobergrenze festgestellt	Kunde empfängt die Differenz aus variablem Zinssatz und der vereinbarten Zinsobergrenze
Variabler Zinssatz liegt zwischen den vereinbarten Zinsober- und Zinsuntergrenzen	Es fließt keine Ausgleichszahlung
Variabler Zinssatz wurde unter der vereinbarten Zinsuntergrenze festgestellt	Kunde zahlt die Differenz aus vereinbarter Zinsuntergrenze und variablem Zinssatz

5 Besteuerung

Einmalige oder laufende Erträge sowie Gewinne aus der Veräußerung, Einlösung bzw. Rückzahlung unterliegen der Kapitalertragsteuer sowie dem Solidaritätszuschlag und gegebenenfalls der Kirchensteuer. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des jeweiligen Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Zur Klärung steuerlicher Fragen empfehlen wir die Beratung durch einen Steuerberater.

6 Sonstige Hinweise

Dieses Dokument enthält lediglich eine zusammenfassende Kurzdarstellung der wesentlichen Produktmerkmale. Es dient ausschließlich zu Informationszwecken und kann ein Beratungsgespräch nicht ersetzen. Weitere Erläuterungen zu dem beschriebenen Produkt sind in den Basisinformationen über Finanzderivate enthalten. Durch regulatorische Vorgaben der Derivateverordnung (EMIR) können sich Pflichten für den Kunden ergeben, die nicht in dieser Information beschrieben sind.